



Ganz und gar französisch

Ganz und gar französisch
Kammerkonzert mit Sebastian Wittber und Martin Lücker
Am Sonntag, 24. Februar, um 18 Uhr präsentieren zwei Musiker beim nächsten Kammerkonzert des hr-Sinfonieorchesters Werke sechs bedeutender Vertreter der französischen Musik. Im hr-Sendesaal spielen hr-Soloflöist Sebastian Wittber und der bekannte Frankfurter Orgelvirtuose Martin Lücker. Flöte und Orgel sind - neben der Harfe - typische Instrumente der französischen Musik. Auch das Programm dieses Abends, der im Rahmen der von Orchestermitgliedern selbst organisierten Konzertreihe stattfindet, ist ganz und gar französisch. Eine melancholisch-zarte Flötensonate des großen Melodikers Francis Poulenc in einer Version für Flöte und Orgel eröffnet das Programm, gefolgt von einem der zentralen Solowerke der gesamten Flötenliteratur: Debussys "Syrinx". Außerdem sind zwei Ausschnitte aus Olivier Messiaens Orgel-Meditationen über "das Geheimnis der Heiligen Dreifaltigkeit" zu erleben. Als Messiaens legitimer Nachfolger als führender französischer Organist und Orgelkomponist gilt Jean Guillou, von dem ein 1969 entstandenes "Intermezzo" für Flöte und Orgel vorgestellt wird. In den 1930er Jahren entstand die "Sonata da chiesa" des schweizerischen Komponisten Frank Martin wie auch die fünf magischen "Beschwörungen" André Jolivets, deren dritte und vierte präsentiert werden. Konzertkarten zu 18 Euro sind beim hr-Ticketcenter (Telefon 069/155-2000) und - soweit noch vorhanden - an der Tageskasse erhältlich. Schüler und Studenten erhalten bis zu 50 Prozent Ermäßigung.
Hessischer Rundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts
Bertramstr. 8
60320 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/1551
Telefax: 069/1552900
URL: <http://www.hr-online.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=522691

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.